

DD IX 22/26

Wiersz zaczynający się od słów
"Ich bin ein König ohne Land"

26 1722/26
Ich bin ein König ohne Land
Ich trag Ich Krone auf dem Haupte, Schwert und
Scepter in der Hand.

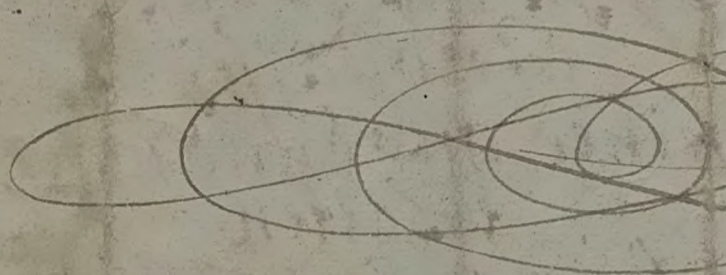
Und darf mich eben nicht deswegen Chagriniren.
Ob ich demnach schon kein Land hab zuregiren.
Denn, hat doch Bayern auch das Recht zum Haupte
Doch diest mann ^{erwählet.} wie es ihm an eigenem Lande
Fället.

Ich führe sonst nur, den Namen von
dem May
Erumb mühen, Ich das zu auch beg uns
erwählet sey.
Soll wohl in seiner gnad und item Schutz
die Länder, Königin, und die Ihr Amt
Verwalten.

Der Laß das Regiment, in vollem Flore des
Lalks Gro Mayestät nach eigenem Wüntsches

Der Laße fort und fort, die Dieged Falmen grünen
Längs unsrer Königin in Treuen Pflichtendiensten
Und weil wir dann eisz Fest mit Mayen leben
So haben Selbste wir ^{ren} hierzu zu invitiren
Sie wollen demnach uns die Gode Gnade
Gönnen.

Dapß Ihr die bestvergnügt, Sey uns be-
dienen können.



Der Journe
Von Luth: Graß-Bethlee.
mische Inyanische Infan
terie Regt. Sitt am
1. May 1742 Die Colone
Schreibers Verse recitiret
als May-König.

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Krzemowa 1

62-002 Suchy Las

www.digital-center.pl

biuro@digital-center.pl

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.

Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.

All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.